

# INHALT

## 3/2004

### ■ AKTUELLES

Rückschau: 50 Jahre Augenspiegel.....	S. 6
Kongress: AAD 2004 .....	S. 6
Reformkritik: Augenspiegel-Autor im ZDF.....	S. 6
africa action: Augenärzte dringend gesucht.....	S. 7
Infektion: Zwangsurlaub wegen Keratoconjunctivitis.....	S. 7

### ■ FACHBEITRAG

Vergleich zwischen LASIK und LASEK.....	P. Kaulen, C. Wiemer .....	S. 8
Biomarker im Tränenfilm beim Sicca-Syndrom .....	F. Grus .....	S. 22
Neue Aussichten für Kontaktlinsenträger mit empfindlichen Augen .....	R. Fromme .....	S. 24
Fibrinklebung der Bindehaut.....	W. Buschmann .....	S. 29
Uveitis im Kindesalter.....	H. Trojan .....	S. 32

### ■ KONGRESSBERICHT

7. Aachener Glaukomsymposium.....	O. Arend .....	S. 10
-----------------------------------	----------------	-------

### ■ SONDERTEIL AAD

AAD ante portas. Eine Vorschau zur Einstimmung .....	W. Bockelmann .....	S. 37
Industrierausstellung auf der AAD 2004 .....		S. 39

### ■ PRODUKTE/PREISE

Marktübersicht: Funduskameras.....		S. 49
------------------------------------	--	-------

### ■ KONTAKTLINSEN

Harte Kontaktlinse bei irregulärem Hornhautastigmatismus.....	H. W. Roth.....	S. 58
---	-----------------	-------

### STÄNDIGE RUBRIKEN

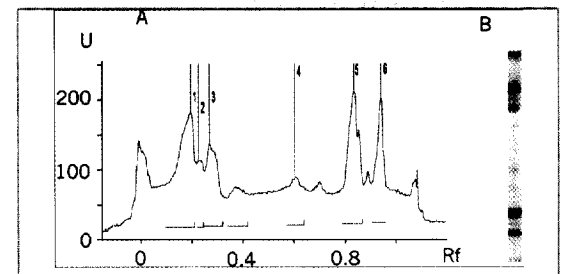
Liebe Leser.....	H. W. Roth .....	S. 4
Buchbesprechung .....		S. 59
Industrie-Nachrichten .....		S. 60
Kleinanzeigen.....		S. 62
Inserentenverzeichnis .....		S. 62
Jahresrückblick.....		S. 64
Veranstaltungskalender.....		S. 63
Vorschau 4/2004 .....		S. 66

### Kongressbericht

Am 24. Januar trafen sich im niederländischen Kasteel Vaalsbroek nahe Aachen rund 200 Augenärzte zum Austausch rund um die Glaukomerkrankung. Professor Oliver Arend vom Augenzentrum Alsdorf organisierte das Symposium und berichtet über das Programm und die Beiträge der Referenten. Dazu unser Bericht ab S. 10.



### Fachbeitrag



Das Sicca-Syndrom ist ein sehr häufiges Krankheitsbild in der Augenheilkunde. Die Entwicklung von neuen Therapeutika in diesem Bereich scheitert daran, dass es keine objektiven Kriterien gibt, um den Erfolg oder Misserfolg solcher Behandlungen zu kontrollieren. Zunehmende Bedeutung hat in diesem Zusammenhang die biochemische Untersuchung der Tränenflüssigkeit. Dazu unser Bericht ab S. 22.

*Dr. H.W. Roth, Ophthalmologe und Kommunalpolitiker aus Ulm, kritisierte im ZDF die Gesundheitsreform. (S. 6).*

### Titelbild

Unser Titelbild zeigt eine Erosio corneae in Fluoreszenzefärbung, bedingt durch einen Gabelstich. Foto: H. W. Roth, Ulm.